

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

244 (6.9.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 244. Zweites Blatt.

Freitag den 6. September

1889.

Impfung.

Während der Monate September und Oktober findet die öffentliche unentgeltliche Impfung jeweils Samstag von 3—4 Uhr in dem Schulhause in der Gartenstraße statt, Privat-Impfungen Dienstag von 2—3 Uhr.

Großh. Bezirksarzt I.

Einladung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur Teilnahme an dem aus Anlaß des Geburtstages Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs am 9. September, Vormittags 10 Uhr, in den verschiedenen Kirchen stattfindenden Festgottesdienst ergebenst eingeladen.

Versammlung im großen Rathhauseaal 1/2 10 Uhr.

Karlsruhe, den 4. September 1889.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

Grosch.

Evangelische Diakonissenanstalt.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken empfangen: für das Diakonissenhaus: von B. R. 3 A. H. Schreiner Dürr, Pforzheim 10 A. Jbrer Exc. Fr. Minister v. Derges, Freiburg 50 A. H. Wüchbl. König 2 A. Ung. 1 A. und 6 A. Frau Schum. Karher hier 3 A. H. Bäder Durand, Frey, Remelius und Appenzeller je 1 Korb trockene Bede; für das Kinderkrankenhaus: von H. Dr. Kabonitz für das Rosalienstift 8 A. „Wenig aber von Herzen“ 5 A.; für den Schwefelstein: von Ung. 2 A.; für das Marthahaus, Waldstraße: von H. Maurer mit Billung 5 A. 3 K.; für das Marthahaus, Leopoldstraße: von Lina König 2 A. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 4. September 1889.

Der Verwaltungsrath.

Fahrrad-Versteigerung.

Freitag den 6. September,

Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden im Auftrag von Wegzug Waldhornstraße 58 im 2. Stock, Eingang Durlacherstraße, gegen Baarzahlung versteigert:

1 Saffoniere, 1 schöner, einbürtiger, nußbaumpolierter Kleiderkasten, 1 Ovalettisch, 1 Kommode mit Glasaufsatz, 1 Schränkchen mit 8 Schubladen, 1 Schirmständer, 1 Bücherschast, 1 Bügelbrett, 1 Dörrring, 1 Fingerhinge, 1 Herrenhemden, 1 Socken und sonst noch Vieles, wozu Liebhaber höflichst einlabet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Versteigerung.

Samstag den 7. September 1889,

Vormittags 10 Uhr,

wird im König von Preußen eine gut erhaltene Droschke versteigert.

21.

Wohnungen zu vermieten.

*21. Augartenstraße 17 ist eine Wohnung von 1 großen Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, Küche, Manfard, Keller und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist ein großes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Auguststraße sind 2 Wohnungen, bestehend aus je 4 schönen, hellen Zimmern, einer Küche, einer Speicherkammer, 2 Kellern, Glasabschluss und Wasserleitung, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Beterheimer Allee 14.

Kaiserstraße 127 ist eine Wohnung von 1 großen Zimmer, Küche und Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

61. Klapprechtstraße 26 sind 6 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober billigst zu vermieten. Zu erfragen Augartenstraße 36 im 2. Stock.

* Ritterstraße 2, in der Nähe des Schlossplatzes, ist eine neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Garderobe und Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Einzufragen von 9—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags.

* Ruppurrerstraße 4 ist im Seitenbau eine schöne Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf den 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

*31. Schillerstraße 11 ist im 2. Stock wegen Verletzung eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, sowie eine Werkstätte auf 23. Oktober zu vermieten.

* Schloßplatz 3 sind im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, sowie Eingang Kronenstraße im 2. Stock eine solche von 4 Zimmern und Birkel 8 im 2. Stock eine Wohnung von 4 oder 8 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Schützenstraße 73 ist im 2. Stock eine Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine ordentliche, kleine Familie sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Spitalstraße (kleine) 12 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

*21. Werberstraße 14 ist Bezugs halber eine Wohnung von 2 Mansardenzimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Eine Mansardenwohnung ist auf Oktober zu vermieten: Fasanenstraße 13 im 2. Stock.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, wovon das eine als Küche verwendet werden kann, mit Wasserleitung, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bessingstraße 34, parterre.

Wohnung zu vermieten.

51. Werberplatz 31 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör, auf 23. Oktober event. auch früher zu vermieten. Näheres im Bureau daselbst.

Zimmer zu vermieten.

Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist sofort billig zu vermieten: Kaiserstraße 20.

* Herrenstraße 25, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

— Ein freundlich möbliertes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Birkel 5 im 3. Stock.

21. Zwei Mansardenzimmer sind an eine allein stehende Person zu vermieten. Näheres Adlerstraße 5.

* Akademiestraße 15, in der Nähe des Justizgebäudes, ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Mehrere schön möblierte Zimmer im 1. und 2. Stock, je zwei und 3 zusammen, sind an Herren zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

31. Schillerstraße 5, parterre, in der Nähe des ehem. Wühlburgerthores, ist ein einfach möbliertes auf die Straße gehendes Zimmer per sofort oder später an einen soliden jüngern oder ältern Mann billig zu vermieten.

21. Ein gut möbliertes Zimmer samt Schlafkabinet ist an einen ältern, soliden Herrn auf 15. September oder 2 freundliche Zimmer im Hinterhause an 2 solide Herren oder Fräulein zu vermieten: Lammstraße 10.

21. In der Nähe des Bahnhofs und Stadtgartens ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten: Schützenstr. 7, parterre.

Sogleich oder später ist ein einfach möbliertes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, an einen ordentlichen jungen Mann zu vermieten. Näheres Schützenstraße 73, parterre.

* Coblenzstraße 67 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer ohne Vis-à-vis zu vermieten.

Zwei Zimmer.

elegant möbliert, mit guter Bedienung, zusammen oder getrennt, sind sofort zu vermieten. Auf Wunsch mit Pension. Näheres Kaiserstraße 66 im Cigarrengeschäft. 31.

Kneip Lokal

für 50—60 Personen auf einige Abende in der Woche zu vergeben: Restauration Birnbrauer, Adlerstraße 38. 21.

Zimmer-Gesuche.

* Gesucht auf 1. Oktober in der Nähe der Grenadier-Kaserne 2 möblierte Zimmer, Burschenzimmer und Stall erwünscht. Anerbietungen unter H. S. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Vor dem Durlachertor wird auf 1. Oktober ein gut möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten unter G. H. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein evangelisches, reinliches, braves Mädchen wird auf das Ziel gesucht: Leopoldstraße 2a.

* Ein Mädchen, welches ganz selbstständig bürgerlich kochen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Herrenstraße 32 im 2. Stock.

* Auf Michaeli suche ich ein nicht zu junges Mädchen, welches gut selbstständig kochen kann und sich willig jeder Hausarbeit unterzieht. Frau von Bed, Stephanienstraße 24.

* Ein ehrlisches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Viktoriastraße 20 im Laden.

Mädchen, welche besser und einfach kochen können, bessere Kinder- und Zimmermädchen finden auf's Ziel Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Eine tüchtige Köchin, welche einer größern Küche selbstständig vorstehen kann, findet bei hohem Lohn gute Stelle durch Fr. Neuz, Kaiser-Passage 23.

B. Mehrere Mädchen für kleine Familien finden sehr gute Stellen für sofort oder auf's Ziel durch Frau Berdon, Schwannensstraße 4.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, gute Kenntnisse besitzt und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 25 im Laden.

Eine gut empfohlene Kammerjungfer, sowie ein braves Zimmermädchen finden auf's Ziel bei hohem Lohn weitere Stellen. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herrenstraße 40 im Laden.

Zu einer Dame wird ein gewandtes Mädchen gesucht, welches im Kochen sowie in allen übrigen Arbeiten erfahren ist. Zeugnisse erforderlich. Näheres erteilt Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* In ein gutes Haus nach Offenburg wird ein Zimmermädchen gesucht, evangel. Confession, welches nähen und bügeln kann, fleißig und reinlich ist. Näheres zu erfragen Sophienstraße 11 im 2. Stock.

21. Ein kräftiges Mädchen, welches in den häuslichen Arbeiten tüchtig ist, findet auf das nächste Ziel Stellung. Zu erfragen Bähringerstraße 20a im Laden.

Zwei Privatköchinnen, welche gute Zeugnisse haben, finden auf Michaeli gute Stellen. Lohn 40-60 Mark. Näheres durch Frau Brätsch, Herrenstraße 9.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich willig der Hausarbeit unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Amalienstraße 29 im 2. Stock.

* Eine abgehende Amme wird als Köchin nach auswärts gesucht. Näheres im Ammen-Bureau Herrenstraße 5.

* 21. Es wird sofort oder später zu einer kleinen Familie ein tüchtiges Mädchen gesucht, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt. Lohn 50 M. Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen Kriegerstraße 65 im 1. Stock, von 1-3 Uhr Nachmittags.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, ebenso ein solides Kindermädchen, finden bei einer kleinen Familie sehr gute Stellen. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herrenstraße 40 im Laden.

Zu einer kleinen Familie wird ein Mädchen gesucht, welches kochen und alle Hausarbeit besorgen kann. Zeugnisse erforderlich. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sonst willig ist, sowie ein Zimmermädchen finden bei einer kleinen Herrschaft auf Michaeli Stellen. Näheres Erbprinzenstraße 23, parterre.

* 21. Gesucht werden auf Michaeli ein Mädchen welches selbstständig kochen sowie allen Hausarbeiten vorstehen kann, ebenso zu zwei kleineren Kindern ein Mädchen, welches waschen und bügeln kann und das Zimmerreinigen gründlich versteht. Nur solche wollen sich melden, welche schon in ähnlichen Stellen gedient und gute Empfehlungen aufzuweisen haben. Zu erfragen Herrenstraße 31 im 2. Stock.

Köchinnen für Hotels, Gasthäuser, Restaurants u. Herrschaften finden Stellen durch Urban Schmitt Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 23.

Dienst-Gesuche. Ein Mädchen, welches schon in besseren Häusern gedient hat, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Kriegerstraße 27.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die übrigen Hausgeschäfte versteht, sucht Stellung in einem bessern Haus auf 15. September oder auf's Ziel. Zu erfragen Göttingerstraße 17 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle bei einer kleinen Familie. Gute Zeugnisse liegen vor. Adressen bittet man unter M. N. 22 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein gewandtes Zimmermädchen und ein braves, zuverlässiges Kindermädchen, beide werden bestens empfohlen, suchen auf's Ziel Stellen durch Fr. Ketz, Kaiser-Passage 23.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht Stelle. Näheres Schützenstraße 25 im 4. Stock.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, willig alle häusliche Arbeit besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel passende Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel bei einer kleinen Familie Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 26b im 1. Stock.

55 000 Mark in Teilbeträgen auf 1. und 2. Hypothek bis zu 80 % der Taxation alsbald anzuleihen. Gesl. Anträge unter W. 40 befördert das Kontor des Tagblattes.

Hypothekengelder in jeder Höhe liegen stets für hier und auswärts bis zu 65 % der Schätzung zu 4 1/2 % und 11. Hypothek zu 4 1/2 % zum Ausleihen bereit, ebenso werden Verkaufsbillig angekauft durch Th. Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

4 000 - 5 000 Mark werden gegen genügende Sicherheit zur Vergrößerung eines Geschäftes gesucht. Offerten unter A. C. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8 000 - 10 000 Mark Kapital werden sogleich als gute 11. Hypothek aufzunehmen gesucht. Adressen unter H. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 200 Mark werden von einer Dame gegen gute Kissen und monatliche Abzahlung zu leihen gesucht. Offerten unter R. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauschlosser, einen tüchtigen, sucht Wilh. Schreiber, Karlsruhe, Kasanenstraße 13.

Tüchtige Arbeiterinnen für Confection und für Costüme finden sofort Beschäftigung. S. Model.

Ladnerin-Gesuch. 21. Für ein Consumgeschäft auf dem Lande wird per sofort eine gefähige Person, welche schon in einem gemischten Waaren-Geschäfte tätig war, gesucht. Anerbieten unter Chiffre A. W. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen finden: 10 Herrschaftsköchinnen, 6 Zimmermädchen, mehrere Mädchen, welche bürgerlich u. einfach kochen können, mehrere bessere Kindermädchen hier und auswärts durch Frau Kast, Waldstraße 29.

* Stellen finden sofort: 4 bessere und 3 einfache Köchinnen; Stellen suchen auf's Ziel: Restaurations- und tüchtige Privatköchinnen, Privat- und Hotelzimmermädchen durch Frau Köster, Kasanenstraße 34.

Stellen finden. * Gut empfohlene Mädchen, welche kochen können und sich sonstigen Arbeiten unterziehen, finden auf kommen des Ziel gute Stellen, ebenso Köchinnen für hier und auswärts zum sofortigen Eintritt durch Frau Weinspach, Waldstraße 55.

Gesucht werden: einige Verkäuferinnen in flotte Geschäfte, Bäckerfräulein, mehrere Köchinnen in nur feine Familien, Köchinnen in Hotels und Restaurants, Zimmermädchen, Köchinnen, jüngere Köchinnen, Conditorgehilfen, Patissier, Hausbursche, Lehrlinge, Volontäre u. durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Zwei einfache Köchinnen und zwei Mädchen, welche Hausarbeit verrichten, finden per sofort und auf's Ziel gute Stellen durch Frau Brätsch, Herrenstraße 9. Ebenfalls können Mädchen billig wohnen.

Hotel, Restaurant- und Privatpersonal aller Art findet und sucht per sofort und später passende Stellen durch W. Dahlinger, Placierungsbureau, Bürgerstraße 13. Für Principale kostenfrei.

Für nach Freiburg finden auf 26. d. Mts. 6 feinere Köchinnen Stellen. Näheres Bürgerstraße 13, parterre.

Herrschaftsdienner finden gute Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 23.

Ein junger, kräftiger Mann wird sofort als Hausbursche gesucht: Kaiser-Passage 15 im Laden.

Hausburschen, mehrere solide, finden sofort gute Stellen durch Th. Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

Ein fleißiger, kräftiger Hausbursche, nicht über 18 Jahre, kann sofort eintreten bei Georg Debler, Hofconditor.

Ein Fuhrknecht kann sogleich eintreten bei Friedrich Kübler, Fuhrmann, Karl Wilhelmstraße 22.

* 21. **Lauffrau-Gesuch.** Eine reinliche Lauffrau wird für 2 Stunden des Nachmittags gesucht. Näheres Hirschstraße 26, 2. Stock.

Stellen-Gesuche. * Eine gebildete Dame sucht Stellung als Verkäuferin oder Directrice in einem bessern Buzgeschäfte. Offerten unter 56000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Als Labnerin sucht ein gebildetes Mädchen, welches längere Zeit in einem heftigen Schuhgeschäfte thätig war, Stelle; dieselbe würde eine Stelle nach auswärts zu einem oder zwei Kindern vorziehen. Näheres Spitalstraße (große) 1, eine Treppe hoch.

Stellen suchen: Diener, Kutscher, Haushälterinnen, Bonnen, Ladens- und Kammerjungfern u. durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Zwei junge, tüchtige, mit guten Zeugnissen versehene **Kellner** suchen sofort Stellen durch H. Brätsch, Herrenstraße 9.

Zwei Mädchen aus Heidelberg (Schwestern) suchen auf's Ziel Stellen als Zimmermädchen oder für Zimmer- und Hausarbeit. Näheres bei Frau Loupold Wittwe, Heidelberg, Bismarckstraße 43.

Gut empfohlenes Dienpersonal habe ich vorgemerkt auf kommen des Michaeli-Ziel, was ich den geehrten Herrschaften hier und auswärts anzeige. Achtungsvoll Frau Wülich, Kronenstraße 6.

Monatsstelle-Gesuch. 31. Eine gefähige Person sucht Monatsstelle oder sonstige Beschäftigung. Zu erfragen Ludwigstraße 40a im Porzellangeschäfte.

Lehrstelle-Gesuch. Ein Mädchen aus guter Familie wünscht Aufnahme in einem Ladengeschäfte, wozu sich mit Kost und Wohnung. Offerten unter Chiffre L. A. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein tüchtiger Schuhmacher empfiehlt sich in Reparaturen, sowie in neuer, guter und dauerhafter Arbeit nach Maß. Näheres Schwannensstraße 4, parterre rechts.

Bettcouverten werden von den einfachsten bis zu den feinsten Mustern schön und dauerhaft abgenäht unter Berechnung der allerbilligsten Preise. Auf Verlangen arbeite ich auch außer dem Hause. Frau Kreitzer, Couvertenmacherin, Hirschstraße 44, 4. Stock.

Verloren. * Am Mittwoch Vormittag blieb auf dem Wochenmarkt (Berberplatz) ein schwarzseidener Regenschirm mit gelbem Rohrstock stehen. Gegen Belohnung abzugeben: Berberstraße 15, 3. Stock.

Abhanden gekommen. 21. Eine junge, gelbe Dogge, gekrönt, 5 Wochen alt, ist mir abhanden gekommen. Vor Anlauf wird gewarnt. Etwaige Anhaltspunkte erbeten. H. Haaga, zur Stadt Wetzheim.

Spizerhund,

ein schwarzer, mit einem weißen Vorderfuß, ist zu verkaufen: Abzugeben: Durlacher Allee 46.

Haus-Verkauf.

Ein feines, dreistöckiges, rentables Haus in der Bestenstraße, nächst dem Mühlbühlgerthor, mit Gärten, Keller, Balkon und Badecabinet, ist wegen Verlegung für 68000 Mark bei geringer Anzahlung per sofort zu verkaufen. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 68000 im Kontor des Tagblattes gef. niederzulegen.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein in der Fähringerstraße in der Nähe des Marktplatzes gelegenes dreistöckiges Geschäftshaus mit Ladenräumlichkeiten ist unter günstigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Käufer wollen ihre Adressen unter F. S. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf.

3.1. Ein Haus in der Pflanzstraße, wo nach Abzug aller Lasten und Abgaben rein 400 Mark jährlich übrig sind, ist mit einer kleinen Anzahlung wegen Bezug zu verkaufen. Offerten unter „400“ sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gelegenheits-Kauf!

3.1. Feine geschliffene franz. Wein-Caraffen mit eingeschlossenem Bouchon, circa 1 Liter haltend, habe eine Parthie von 100 Stück zu dem billigen Preis von 1 Mark per Stück abzugeben. Carl Bregenzer, Kaiserstr. 76.

Zu verkaufen:

ein fast neuer Herd mit zwei Backöfen ganz billig, ebenso ein Damen-Wintermantel. Näheres Luisenstraße 12 im Laden.

Zu verkaufen:

zwei eichene Schränke, ein runder, nußbaumener Tisch, ein Badeofen mit Wanne, ein kleiner weißer Porzellanofen. Zu erfragen Mollatstraße 19 im 2. Stock von 2 bis 4 Uhr Nachmittags.

* Herrenstraße 25, eine Treppe hoch, ist ein gut erhaltener, schöner Porzellanofen (Kohlenfeuerung) zu verkaufen.

* Ein schönes, zahmes Eichdrüchchen ist zu verkaufen. Zu erfragen Akademiestraße 22 im 2. Stock des Hinterhauses.

Schönenstraße 73 sind 2 gut erhaltene, gebrauchte Herde und ein vollständiges gutes Dienstbotenbett mit Bettlage billig zu verkaufen.

* Zwölf Stück Thüren mit Beschlag, welche sich für Messbuden oder Marktstände eignen, sind billigst wegen Blahmangel zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Karl-Friedrichstraße 3 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine gut erhaltene Bettstätte mit Koff und Kopfpolster billig zu verkaufen.

* 3.1. Ein schöner, wenig gebrauchter Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres Walbstraße 63 (Krokolbil) im 3. Stock.

* Wilhelmstraße 44 im Laden sind ein Waschkommode, 1 runder Tisch, 1 Sekretär, 1 Schrank, mehrere Kanapees, Kommode, 1 Schreibpult, 1/2 Duzend schöne Rohrstühle, 1 Kinderwagen, 1 Schreibtisch und sonst Verschiedenes billig zu verkaufen.

Bicyclette,

ein noch sehr gut erhaltenes, hat im Auftrag zu verkaufen: S. Hirschmann, Auktionsgeschäft, 29 Fähringerstraße 29.

Ein Auslagelästchen

mit schwarzem Rahmen, oben eine große Glascheibe, auf 3 Seiten ebenfalls Glas, 92 cm lang, 50 cm breit, 14 1/2 cm hoch, ist zu verkaufen: Kaiserstraße 169 im Laden.

Ein großer Krauthobel, fast neu, ist zu verkaufen: Amalienstraße 29 im 2. Stock.

Kauf-Gesuch.

* Ein kleines, gewöhnliches Wandschränchen wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter A. 90 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beste Bezahlung für getragene Winterüberzieher, Herren- und Frauenkleider, Mäntel, Uniformen, Stiefel, altes Gold, Silberborten, Stickerien und Waffen. D. Stilling, Durlacherstraße 34.

Parterre-Sperrfuß, gerade Tour, sind zwei Viertelböde sofort abzugeben. Näheres Viktoriastraße 18 im ersten Stock

Ärztliche Anzeige.

Dr. Gelpke von der Reise zurückgekehrt. 3.1.

Heinrich Allers

ist von seiner Reise zurückgekehrt. Sprechstunden täglich, ausser Sonntags, 9—5 Uhr.

Heinrich Allers,

Zahn-Atelier, Schlossplatz 7. 2.1.

Deutsche

Treibhaus-Ananas

in feinsten Waare empfiehlt

H. Hildenbrand,

Sof-Conditior, Waldstraße 8. 3.1. Bestellungen für später werden bestens besorgt

Freiburger Brezeln

empfehlen Friedr. Maisch Sohn, Lammstraße 5.



Täglich frische Blaufelchen

bei L. Sturm, acatnüber der Infanteriekaserne.

Feinsten großkörnigen

Elb-Caviar

empfehlen Gerhard Laspe, am kath. Kirchenplatz.

Neue

russ. Sardinien,

sowie feinste

marinierte Häringe

empfehlen billigst Friedrich Maisch Sohn, Lammstraße 5. 2.1.

selbsteingemachtes neues Sauerkraut

empfehlen Heinrich Stecher, 5 Adlerstraße 5. 3.1.

Frische Sendung

Gervais-Käse,

sowie

westph. Pumpernickel

eingetroffen bei Gerhard Laspe.

Haarlemmer

Blumenzwiebeln,

als: Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Tazetten, Narcissen, Ranunkeln, Anemonen, Schneeglöckchen, Scilla etc. sind in schönster Auswahl bei mir eingetroffen und halte solche bestens empfohlen.

C. Weiss, Samenhandlung, 96. Fähringerstraße 96. 2.1.

Hochzeits-, Verlobungs- und Gelegenheits-Geschenke,

sowohl praktische, als auch aus dem Gebiete des Kunstgewerbes, stets Neuheiten darin, zu bekannt billigen Preisen und in allen Preislagen empfiehlt Carl Bregenzer, Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 76. 10.1.

Einige Hundert Knaben-Buckskin-Anzüge

gebe ich von heute an fast um 1/3 des realen Preises ab.

Dieselben eignen sich der Haltbarkeit wegen besonders als Schulanzüge.

N. Breitbarth, Herren- u. Knaben-Kleider-Fabrik.

Rosetten

in Holzmassetrockenstuck, mit starker Leinwandeinlage, sind in scharfer, schöner Ausführung eine größere Anzahl eingetroffen. Gegenüber Gyps die großen Vorteile der Unzerbrechlichkeit und Leichtigkeit, können von Jedermann mit einigen Drahtstiften befestigt werden, dabei billiger als Gyps.

Sebastian Münich,

Tapeten- und Tapezier-Geschäft, 2.1. Girschstraße 12.

Trockenes Abfallholz

zum Anfeuern liefern zum Preise von M. 1.20 per Zentner bei Abnahme von mindestens 5 Zentnern frei vor's Haus:

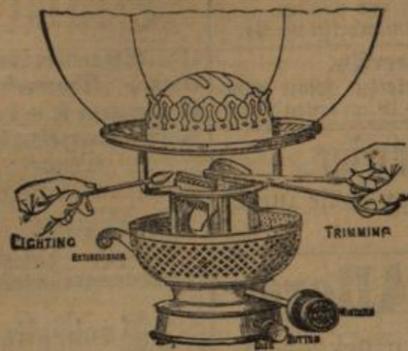
Gebrüder Reuter, Durlach.

NB. Bestellungen werden auch entgegen genommen von A. Honninger, Herrenstr. 7, Karlsruhe.

Militär-Schwimmschule.

Wasserwärme am 5. September 15 1/2 °.

Hinks
Duplex-



Patent-
Lampen.

Seit Jahren als beste Erdöllampe auf das Glänzendste bewährt.
Grösste Auswahl, eleganteste neueste Muster.

4.1.
Einzigste Niederlage in Karlsruhe
bei **F. Mayer & Cie.**, Hoflieferanten, Rondelplatz.

Empfehlung

für die Herbst- und Winterfaison.
Beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß sämtliche
Herbst- und Winterstoffe
in reicher Auswahl bei mir eingetroffen sind. Ich empfehle mich daher ange-
legentlichst im Anfertigen **feiner Herren-Garderobe** für gedachte Jahreszeiten.
Hochachtungsvoll
A. Hunsinger, Kleidermacher,
Eduard Bösch's Nachfolger,
Karlsruhe, Herrenstraße 6, eine Treppe hoch.
3.1.

Codes - Anzeige.

Statt jeder besondern Traueranzeige benachrichtigen wir hiermit unsere
Freunde und Bekannte, daß unser lieber Gatte und Vater

Gustav Jaegerschmid,
Oberamtmann a. D.,

75 Jahre alt, nach langen Leiden heute Mittag 1/2 2 Uhr sanft verschieden ist.
Um stille Theilnahme bitten tiefbetrübt:

- Marie Jaegerschmid**, geb. Jaegerschmid,
- Karl Jaegerschmid**, Hauptmann im Feld-Artillerie-
Regiment von Pender (Schles.) Nr. 6, Adjutant bei
dem General-Kommando XI. Armee-Korps,
- Amelie Jaegerschmid**, geb. Kirzner,
- Gustav Jaegerschmid**, Hauptmann à la suite des
Infanterie-Regiments Prinz Friedrich Karl von Preußen
(8. Brand.) Nr. 64, Mitglied der Gewehr-Prüfungs-
Kommission.

Karlsruhe, den 5. September 1889.

Die Beerdigung findet Samstag den 7. d. M., Nachmittags 4 Uhr,
vom Trauerhause, Stephaniensstraße 20 hier, aus statt.

Blumenspenden bitten wir im Sinne des Entschlafenen zu unterlassen.

Alt-katholischer Kirchenchor.

Sonntag den 8. d. M. nach dem Gottesdienst **Ge-
sangprobe.** Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Statt besonderer Anzeige.

Die glückliche Geburt eines gesunden,
kräftigen Knaben zeigen hoch erfreut an
Albert Ettlinger und Frau,
Camilla geb. Rosenbaum.
Karlsruhe, den 5. September 1889.

Codes-Anzeige.

Seit dem Allmächtigen hat es gefallen,
unser liebes Kind **Erwin** im Alter von
10 1/2 Tagen nach schwerem Leiden gestern
Abend 10 Uhr zu sich zu rufen.
Mit der Bitte um stille Theilnahme
die tieftrauernden Eltern:

Karl Rupp,
Mathilde Rupp, geb. Carrier.

Die Beerdigung findet Freitag den 6. Sep-
tember, Abends 5 Uhr, vom Trauerhause,
Kurvenstraße 22, aus statt.
Dies statt jeder besondern Anzeige.



**Radfahrer-Verein
Karlsruhe.**

Freitag den 6. Sep-
tember, Abends 7 1/2 Uhr,

Ausfahrt

nach **Ettlingen** (Hells-
berg). Dasselbst Beiwes-
dung über eine Tour
am nächsten Sonntag.
Versammlungsort:
Kriegerdenkmal.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 6. Septbr. III. Quartal. 88.
Abonnements-Vorstellung. **Romeo und
Julie.** Große Oper mit Ballet in fünf
Akten nebst einem Vorspiele, von J. Barbier
und M. Carré. Deutsch von Theodor Gatz-
mann. Musik von Ch. Gounod. Anfang
1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 8. Septbr. Aenderung der
Abonnements-Nummer. III. Quartal. 90.
Abonnements-Vorstellung. **Göz von Ber-
lichingen mit der eisernen Hand.**
Schauspiel in fünf Akten von Göthe. Nach
der Heidelberger Handschrift.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

- 5. Sept. Jnanz Spitznagel von Griesen, Schuhmann
hier, mit Emilie Fischhaber von hier.
- 5. " Gustav Müller von Dörsheim, Schlosser hier,
mit Christina Faul von Unterlabach.
- 5. " Moriz Homburger von hier, Weinbändler hier,
mit Selma Mayer von Mannheim.

Todesfälle:

- 4. Sept. Josef, alt 8 Monate 14 Tage, Vater Karl
Kroh, Maurer.
- 4. " Rudolf Osber, Küttnerwaller a. D., ein
Ehemann, alt 78 Jahre.
- 4. " Erwin, alt 12 Tage, Vater Karl Rupp, Ar-
ztst.
- 5. " Frieda, alt 5 Monate 1 Tag, Vater Georg
Großkopf, Schuhmachermeister.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 6. September	Abendgottesdienst	6 ¹⁵ Uhr.
Sonntag den 7. September	Morgengottesdienst	7 "
	Hauptgottesdienst	9 "
	Sabbath-Ausgang	7 ²⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 6. September	Sabbath-Anfang	6 Uhr.
Sonntag den 7. September	Morgengottesdienst	7 ³⁰ "
	Nachmittagsgottes- dienst	5 "
	Sabbath-Ausgang	7 ¹⁵ "
An Werktagen	Morgengottesdienst	6 "
	Nachmittagsgottes- dienst	6 "